

Vergabestelle

Abwasser-Zweckverband Südholstein

Am Heuhafen 2

25491 Hetlingen

Datum der Versendung 04.08.2026

Vergabeart

- ☒ offenes Verfahren
- ☐ nicht offenes Verfahren
- ☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
- ☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
- ☐ wettbewerblicher Dialog
- ☐ Innovationspartnerschaft

Ablauf der Angebotsfrist

Datum 15.09.2026 Uhrzeit 09:00

Bindefrist endet am 26.10.2026

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gem. VgV)

Bezeichnung der Leistung

Maßnahmennummer

Maßnahme

Rahmenvereinbarung für Entleerung, Transport und Einleitung von Inhalten aus Kleinkläranlagen und Sammelgruben

Vergabenummer

2026/0257

Leistung

Entleerung, Transport und Einleitung von Inhalten aus Kleinkläranlagen (KKA) und Sammelgruben (SG)

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**[Bewerbungsbedingungen VgV.pdf](#)[Info Datenschutz_s.pdf](#)[Information zur E-Vergabe_s.pdf](#)**B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden**[160810 azv_Sammler_ÜP_Einleitstellen_UTM A3_ÜP_250_05_klein.pdf](#)[260710 Leistungsbeschreibung.pdf](#)[260710 Vorbemerkungen LVs.pdf](#)[260727_Los 1_LV Anlage 1-30.pdf](#)[260727_Los 2_LV Anlage 1_Groß Offenseth-Aspern.pdf](#)[260727_Los 3_LV Anlage 1_Amt Rantzau-Bullenkuhlen.pdf](#)[260727_Los 4_LV Anlage 1_Holm.pdf](#)[260727_Los 5_LV Anlage 1_Rellingen.pdf](#)[260727_Los 6_LV Anlage 1_Tornesch.pdf](#)[260730 Übersicht der Abfahren für die Jahre 2024 und 2025.pdf](#)[634 Besondere Vertragsbedingungen.pdf](#)[635 Zusätzliche Vertragsbedingungen_s.pdf](#)[Betriebsordnung für Fremdfirmen und Besucher.pdf](#)[Informationssicherheitsleitlinie_s.pdf](#)[Muster Vertragsformular Auftragsverarbeitung.pdf](#)**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind**[260727_Los 1_LV_215.pdf](#)[260727_Los 2_LV_224 GBKA-Groß Offenseth-Aspern.pdf](#)[260727_Los 3_LV_extern_Amt Rantzau-GBKA-Bullenkuhlen.pdf](#)[260727_Los 4_LV_extern_Holm.pdf](#)

[260727_Los 5_LV_extern_Rellingen.pdf](#)
[260727_Los 6_LV_extern_Tornesch.pdf](#)
[Angebotsschreiben mit Losen.pdf](#)
[Eigenerklärung Sanktionen Russland.pdf](#)
[Eigenerklärung Weitere Bieterangaben-EU.pdf](#)
[Eigenerklärung zur Eignung LD.pdf](#)
[VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen_Kapazitäten anderer Unternehmen 12-2017.docx](#)

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

[VVB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen 12-2017.docx](#)

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung

Abwasser-Zweckverband Südholstein, Klärwerk Hetlingen, Am Heuhafen 2, 25491 Hetlingen, Amt Rantzaу, Chemnitzstraße 30, 25355 Barmstedt, Amt Geest und Marsch, Wedeler Chaussee 21, 25492 Heist, Stadt Tornesch, Wittstocker Straße 7, 25436 Tornesch und Gemeinde Rellingen, Hauptstraße 60, 25462 Rellingen
zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabepattform
VMPCconnector: <https://www.dtv.de/Center>

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- Eigenerklärung Sanktionen Russland (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Nachweis Entsorgungsfachbetrieb (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis der Zulassung als Entsorgungsfachbetrieb
- Sachkundenachweis Abfuhrpersonal (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis der Sachkunde für die Fäkaltschlammabfuhr von Kleinkläranlagen für das Abfuhrpersonal

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Eigenerklärung zur Eignung (wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder in die Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich. Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder der Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst

sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" kann mit den Vergabeunterlagen heruntergeladen werden. Die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) wird akzeptiert.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Eigenerklärung zur Eignung (technische und berufliche Leistungsfähigkeit) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder in die Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder der Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" kann mit den Vergabeunterlagen heruntergeladen werden. Die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) wird akzeptiert.

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Bescheinigung in Steuersachen (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis zur Entrichtung von Steuern: Aktuelle Bescheinigung in Steuersachen (Finanzamt)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft: Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Berufsgenossenschaft
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Krankenkassen (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis über die Entrichtung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung: Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der gesetzlichen Krankenkassen

3.3 Entfällt

4 Losweise Vergabe

☐ nein

☒ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☒ für eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Nebenangebote

- 5.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU gilt nicht.
- 5.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU) -
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- ☐ für die gesamte Leistung
 - ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
 - ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
 - ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
 - ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

7 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch in Textform.
- ☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
- ☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigelegte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- ☐ siehe Briefkopf
- ☐ Stelle:

8 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):

Name [Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus](#)

Anschrift [Düsternbrooker Weg 94, 24105 Kiel](#)

Tel. [+49 431988-4542](#) Fax

E-Mail vergabekammer@wimi.landsh.de

9 Weitere Angaben

Sonstiges

Keine Angabe